caritascampus

Weitere Informationen und Online-Anmeldung unter www.caritascampus.de

Mann, Frau, et cetera – Genderaspekte in der Suchtselbsthilfe

Seminar im Rahmen der Update-Weiterbildung der Suchtselbsthilfe

Abhängige Frauen und süchtige Männer – Sind Frauen anders suchtkrank als Männer?

Traditionelle Geschlechterrollen und die damit verbundenen Erwartungen von Gesellschaft, Familie und Arbeitswelt führen zu vielfältigen Konfliktlagen, die bei der Suchtentstehung -aber auch Abstinenzerreichung und -erhaltung- eine wichtige Rolle spielen.

In diesem Workshop erarbeiten wir typisch weibliche und typisch männliche Entstehungs- und Aufrechterhaltungsmechanismen von Sucht in getrennten Frauen- und Männergruppen und tragen die Arbeitsergebnisse anschließend in der Großgruppe zusammen.

Abgerundet wird dieses Seminar durch den Workshop WIR* Wissen ist Respekt: hierbei geht es um die thematische Beschäftigung mit lesbischen, schwulen, bi-, trans- und intersexuellen -sogenannt queeren- Lebens- und Liebesweisen. Wertschätzende und akzeptierende Zusammenarbeit in der Gruppe kann nur gelingen, wenn wir das Zustandekommen von Rollenstereotypen- und Erwartungen verstehen, unsere eigenen Vorurteile überwinden und verstehen, wie sich ganz unterschiedliche Geschlechteridentitäten, deren Lebens- und Liebesweisen gestalten und auch, wie sie sich im Suchtverhalten niederschlagen.

Dieses Weiterbildungsangebot wurde aus der Update-Gruppenleiterschulung entwickelt und richtet sich an alle Männer und Frauen, die in der Suchtselbsthilfe aktiv sind und ihr Wissen über Suchtstörungen und die begleitenden Krankheitsbilder erweitern- und Gruppenprozesse besser verstehen und gestalten lernen wollen.

Neben dem Wissenstransfer stehen intensive Selbstreflexionsprozesse sowie praxisnahe Handreichungen zum Umgang mit verschiedenen Gruppensituationen im Zentrum der einzelnen Seminare.

Hinweis: Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Seminarzeiten an beiden Tagen:

1. Tag: 09:30 Uhr bis 21:00 Uhr

2. Tag 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Nummer

48023-020

Datum

09.12.2023
10.12.2023

Zeit

09:30 - 19:00 Uhr

Ort

Maternushaus
Kardinal-Frings-Str. 1 - 3
50668 Köln

Zielgruppen

siehe Ausschreibungstext

Referent/in

Georg Seegers
Diplom-Sozialarbeiter
Psychodrama-Leiter
Supervisor und Systemischer Berater
Suchttherapeut
Angelika Schels-Bernards
Referentin Sucht- und AIDS-Hilfe DiCV Köln

Teilnehmende (max.)

12

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

50.00 €

Normaler Preis für Externe

50.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.80

Ansprechpartner/in

Angelika Schels-Bernards

Verpflegung

Übernachtung und Vollverpflegung

Unterrichtsstunden

12